


J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG
 NACHFOLGER
STUTT GART UND BERLIN

Ⓩ Demnächst erscheinen in unserem Verlage:

Grundlagen der Nationalökonomie

Ein Hand- und Lesebuch für Geschäftsmänner und Studierende

von

Wilhelm Roscher

Vierundzwanzigste vermehrte und verbesserte Auflage

bearbeitet von

Robert Pöhlmann

Mit Roschers Bildnis

(System der Volkswirtschaft. Erster Band)

57 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet M. 14.— ord., M. 10.50 netto

In Halbfranzband M. 16.50 ord., M. 12.35 netto

Freiexemplare 13:12

Das Erscheinen der vierundzwanzigsten Auflage beweist von neuem, dass die moderne national-ökonomische Literatur noch kein Buch aufzuweisen hat, welches die in der Universalität des Verfassers wurzelnden eigenartigen Vorzüge des monumentalen Werkes von Roscher ersetzen kann. Ein Buch, das so wie Roschers „System der Volkswirtschaft“ in die Weiten und Tiefen des Volkslebens hineinführt und das soziale wie wirtschaftsgeschichtliche Tatsachenmaterial der Jahrtausende umspannt, füllt eine lebhaft empfundene Lücke aus und kommt einem wissenschaftlichen Bedürfnis entgegen, welches auch die hervorragendsten, von anderen Gesichtspunkten aus angelegten und von dem lebendigen Detail ungleich mehr absehenden Lehrbücher der Gegenwart in dieser Weise nicht zu befriedigen vermögen und auch nicht beabsichtigen.

Die englische Kolonisation in Irland

Von

Dr. Moritz Julius Bonn

Zwei Bände

45³/₄ Bogen. Gross-Oktav. M. 18.— ord., M. 13.50 netto

Freiexemplare 13:12

Der Verfasser gibt eine auf Quellenstudien beruhende Darstellung der gesamten englischen Kolonisationstätigkeit in Irland. Sein häufiger Aufenthalt daselbst hat ihm nicht nur die Benutzung reichhaltiger, zum Teil ungedruckter Materialien ermöglicht, sondern ihn auch zu einer gründlichen, in Irland bereits anerkannten Kenntnis der heutigen Verhältnisse geführt. Sein Buch bezweckt nicht allein eine Schilderung der englischen Kolonisationsversuche in Irland, es soll zugleich einen Beitrag zu der allgemein wichtigen Frage liefern, inwieweit in einem von einer lebensfähigen Bevölkerung bewohnten Lande eine Kolonisation möglich ist.